



Rochow-Akademie für bildungsgeschichtliche und zeitdiagnostische Forschung e.V. an der Universität Potsdam •
Reckahner Dorfstraße 27 • 14797 Kloster Lehnin / Reckahn

2. Reckahner Schultagung: Pädagogische Beziehungen - das Fundament guter Schule. Demokratie und Kinderrechte stärken

Zeit: 28. - 29. März 2025, Ort: Rochow-Akademie im Kulturensemble Reckahn

Freitag, 28.03.2025, 13.30 – 19.00 Uhr

- 12.00 Optional: individueller Besuch im Schulmuseum und im Rochow-Museum sowie in der Barockkirche (von 12.00 bis 13.15 Uhr möglich)
- 12.30 *Ankommen und Anmeldung*
Mittagsimbiss
- 13.30 Begrüßung
Dr. Manuela Diers, Thomas Kirchschräger, Katja Langer-Bachmann, Sabine Schelhorn-Dähne, Ursula Winklhofer (Organisationsteam)
Dr. Silke Siebrecht-Grabig (Reckahner Museen)
Grußworte
Regina Büttner (Ministerium für Bildung, Jugend und Sport Brandenburg)
Renato Albustin (LISUM Brandenburg, angefragt)
Lena Kahle (Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V.)
Philipp Wernemann (Verband Sonderpädagogik Berlin e.V.)
- 14.00 Prof. Dr. Annedore Prengel (Universität Potsdam, em.) im Gespräch:
„Die Reckahner Reflexionen zur Ethik pädagogischer Beziehungen“
- 15.00 *Kaffeepause*

- 15.20 Margret Rasfeld (Schulleiterin i.R., Bildungsinnovatorin)
„Resilienz bei Kindern und Jugendlichen fördern durch demokratische Erfahrungen - Was wirklich zählt: Beziehung, Wertschätzung, Verantwortung, Sinn“
- 16.40 Austausch-Café: Pädagogische Beziehungen und Kinderrechte
- 17.45 Jugendliche präsentieren: „FaiRE-Regeln“ – Ein neues Format des Regelbüchleins.
- 18.15 Optional: - kleine Führungen im Schulmuseum oder im Rochow-Museum
- Präsentation von FREI DAY-Schulen im Plenarsaal des Schlosses
- 19.15 *gemeinsames Abendessen in Reckahn (Buffet)*

Samstag, 29.03.2025, 9.00 – 15.00 Uhr

- 09.00 Begrüßung und kurze Einführung, einige Highlights aus den Ergebnissen Austausch-Café (*Orga-Team*)
- 09.20 Martina Hehn-Oldiges (Goethe-Universität Frankfurt)
„Wertschätzung und Anerkennung als Basis für eine an den Kinderrechten orientierte Schule - Ethisch (und inklusiv) handeln im Schulalltag“
- 10.30 Parallele Workshops zu folgenden Themen:
1. Kollegiale Fallberatung im Team. Professionalisierung durch Multiprofessionalität (Viola Ristow)
 2. Leistungen bewerten – geht das auch mit Anerkennung und Mitbestimmung? (Wolfgang Vogelsänger)
 3. „Alle in einem Boot! Wenn Sturm aufkommt ...!?“ - Konflikthafte Situationen im Unterricht begegnen (Martina Hehn-Oldiges und Usch Jack)
 4. Auf die Beziehung kommt es an! – Sensibilisierung für eine menschenrechtsbasierte Pädagogik im Klassenzimmer und in der Schule (Bianca Stange)
- 12.15 *Mittagsimbiss*
- 13.00 Plenum: Ergebnisse aus den Workshops
- 13.45 Perspektiven für die weitere Arbeit, Vernetzung in den Regionen, gegenseitige Unterstützung, auch digital

14.30 *Ende des Tagungsprogramms*
Ausklingen und Gespräch bei Kaffee und Tee

15.00 Optional: individueller Besuch im Schulmuseum und im Rochow-Museum
sowie in der Barockkirche

Begleitprogramm

- Wanderausstellung „Reckahner Reflexionen“ im Rochow-Museum (Obergeschoss)
- Individueller Besuch im Schulmuseum und im Rochow-Museum Reckahn sowie in der Barockkirche
- Kleine Führungen durch die Museen am 28.03.2025 von 18:15 bis 19:15 Uhr

Vorläufiges Programm: Änderungen sind möglich